

Name und Vorname / Gemeinschaft

Steuernummer

Anlage SO

zur Einkommensteuererklärung

zur Feststellungserklärung

99 55

Sonstige Einkünfte

Zeile	Leibrenten	Steuerpflichtige Person Ehemann		Ehefrau		
		1. Rente	2. Rente	1. Rente	2. Rente	
1	Einnahmen					
2	Altersrenten (Arbeiterrenten- oder Angestellten-Versicherung)					
3	Berufs- oder Erwerbsunfähigkeitsrenten / Erwerbsminderungsrenten		(Angaben zu weiteren Renten bitte auf besonderem Blatt)		(Angaben zu weiteren Renten bitte auf besonderem Blatt)	
4	Witwen- / Witwerrenten					
5	Altersvorsorgerenten (soweit nicht staatlich gefördert)					
6	Sonstige Renten (z. B. Bergmannsrenten, Knappschaftsruhegeld)					
7	Renten aus (z. B. Grundstücksveräußerungen, Versicherungsverträgen; bitte angeben)					
8	Die Rente läuft seit					
9	Die Rente erlischt mit dem Tod von					
10	Die Rente erlischt / wird umgewandelt spätest. am					
11	Rentenbetrag (ohne 2004 zugeflossene Nachzahlungen für mehrere Jahre)	50 €	54 €	51 €	55 €	
12	Falls bekannt: Ertragsanteil der Rente	52 %	56 %	53 %	57 %	
13	Werbungskosten (Summe je Person)	48 €		49 €		40 Renteneink. § 34
14	Nachzahlungen für mehrere Jahre (in Zeile 11 nicht enthalten)	42 €	44 €	43 €	45 €	41 Renteneink. § 34
Andere wiederkehrende Bezüge / Unterhaltsleistungen				Steuerpflichtige Person Ehemann EUR	Ehefrau EUR	
15	Einnahmen aus			58	59	
16						
17	Unterhaltsleistungen, soweit sie vom Geber als Sonderausgaben abgezogen werden können			46	47	
18	Werbungskosten zu den Zeilen 16 und 17			60	61	
19	Leistungen Einnahmen aus			64	65	
20	Werbungskosten			76	77	
21	Einkünfte					
22	Die nach Maßgabe des § 10 d Abs. 1 EStG in 2003 vorzunehmende Verrechnung nicht ausgeglichener negativer Einkünfte 2004 aus Leistungen (Zeile 21) soll wie folgt begrenzt werden					
Abgeordnetenbezüge				70	71	
23	Steuerpflichtige Einnahmen ohne Vergütungen für mehrere Jahre			72	73	
24	In Zeile 23 enthaltene Versorgungsbezüge			74	75	Einnahmen i. S. d. § 52 Abs. 34 b Satz 1 EStG
25	Vergütungen für mehrere Jahre (in Zeile 23 nicht enthalten) lt. Angaben auf besonderem Blatt			66	67	30 - A -
26	In Zeile 25 enthaltene Versorgungsbezüge			38	39	Einnahmen i. S. d. § 52 Abs. 34 b Satz 1 EStG
27	Leistungen aus Altersvorsorgeverträgen Altersvorsorgeleistungen (soweit staatlich gefördert), Erträge aus schädlicher Verwendung			84	85	31 - B -
28	Werbungskosten					32 Werbungskosten zu Kz 30
29	Sonstiges Anteile an Einkünften aus Gesellschaften / Gemeinschaften / ähnlichen Modellen i. S. d. § 2 b EStG					33 Werbungskosten zu Kz 31

Private Veräußerungsgeschäfte					
30	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte (z. B. Erbbaurecht) In den Zeilen 34 bis 41 bitte nur den steuerpflichtigen Anteil erklären.				
31	Bezeichnung des Grundstücks (Lage) / des Rechts				
32	Zeitpunkt der Anschaffung (z. B. Datum des Kaufvertrags, Zeitpunkt der Entnahme aus dem Betriebsvermögen)		Datum	Zeitpunkt der Veräußerung (z. B. Datum des Kaufvertrags, auch nach vorheriger Einlage ins Betriebsvermögen)	
33	Nutzung des Grundstücks bis zur Veräußerung	zu eigenen Wohnzwecken	von – bis	zu anderen Zwecken, z. B. als Arbeitszimmer, zur Vermietung	von – bis
34	Veräußerungspreis oder an dessen Stelle tretender Wert (z. B. Teilwert, gemeiner Wert)				EUR
35	Anschaffungs- / Herstellungskosten oder an deren Stelle tretender Wert (z. B. Teilwert, gemeiner Wert) ggf. zzgl. nachträglicher Anschaffungs- / Herstellungskosten				–
36	Absetzungen für Abnutzung / Erhöhte Absetzungen / Sonderabschreibungen				+
37	Werbungskosten im Zusammenhang mit dem Veräußerungsgeschäft				–
38	Gewinn / Verlust (zu übertragen nach Zeile 40)				=
39				Stpfl. / Ehemann / Gemeinschaft EUR	Ehefrau EUR
40	Zurechnung des Betrags aus Zeile 38			10	11
41	Gewinne / Verluste aus weiteren Veräußerungen von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten (Erläuterungen bitte auf einem besonderen Blatt)			12	13
42	Andere Wirtschaftsgüter (insbesondere Wertpapiere) Art des Wirtschaftsguts				
43	Zeitpunkt der Anschaffung (z. B. Datum des Kaufvertrags)		Datum	Zeitpunkt der Veräußerung (z. B. Datum des Kaufvertrags)	
44	Veräußerungspreis oder an dessen Stelle tretender Wert (z. B. gemeiner Wert)				EUR
45	Anschaffungskosten (ggf. gemindert um Absetzung für Abnutzung) oder an deren Stelle tretender Wert (z. B. Teilwert, gemeiner Wert)				–
46	Werbungskosten im Zusammenhang mit dem Veräußerungsgeschäft				–
47	Gewinn / Verlust (zu übertragen nach Zeile 50)				=
48			Dem Halbeinkünfteverfahren unterliegend		Nicht dem Halbeinkünfteverfahren unterliegend
49			Stpfl. / Ehemann / Gemeinschaft EUR	Ehefrau EUR	Stpfl. / Ehemann / Gemeinschaft EUR
50	Zurechnung des Betrags aus Zeile 47		26	27	14
51	Gewinne / Verluste aus weiteren Veräußerungen von anderen Wirtschaftsgütern (Erläuterungen bitte auf einem besonderen Blatt)		28	29	16
52	Termingeschäfte (z. B. Optionen, Optionsscheine, Futures) Bezeichnung des Termingeschäfts				
53	Zeitpunkt des Erwerbs des Rechts (z. B. Kauf eines Optionsscheins)		Datum	Zeitpunkt der Beendigung des Rechts	
54	Differenzausgleich, Geldbetrag oder sonstiger Vorteil aus dem Termingeschäft				EUR
55	Werbungskosten im Zusammenhang mit dem Termingeschäft (z. B. Aufwendungen für den Erwerb des Rechts)				–
56	Gewinn / Verlust (zu übertragen nach Zeile 58)				=
57				Stpfl. / Ehemann / Gemeinschaft EUR	Ehefrau EUR
58	Zurechnung des Betrags aus Zeile 56			18	19
59	Gewinne / Verluste aus weiteren Termingeschäften (Erläuterungen bitte auf einem besonderen Blatt)			20	21
60	Anteile an Einkünften (einschl. d. steuerfreien Teils der Einkünfte, für die das Halbeinkünfteverfahren gilt)			34	35
61	In Zeile 60 enthaltene Einkünfte, für die das Halbeinkünfteverfahren gilt			36	37
62	Die nach Maßgabe des § 10 d Abs. 1 EStG in 2003 vorzunehmende Verrechnung nicht ausgeglichener negativer Einkünfte 2004 aus privaten Veräußerungsgeschäften soll wie folgt begrenzt werden				